



Club Suisse du Berger de Brie
Schweizerischer Briard Club

Generalversammlung vom 22. März 2014 im Restaurant Rudswilbad, Ersigen, 13.30h

Protokoll

Beginn: 13.35 h

1. Begrüssung / Mitteilungen

Der Präsident Heinz Jundt begrüsst zur 43. ordentlichen Generalversammlung. Die Einladung erfolgte fristgerecht im Bulletin Nr. 93.

Gemäss Präsenzliste sind 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr ist 15.

Entschuldigt haben sich: S. Blum, D. + P. Vaterlaus, B. Liechti, H. Jundt, F. Poma, R. Sieber, Ch. + F. Comby, Ch. + A. Grass, T. Cottarelli, D. + M. Kündig, A. Vaterlaus, H. Uhlmann, K. Enderlin, R. Blatter, M. Jenni, S. Stähli, A. + R. Hertig, E. + R. Mosimann, R. Holzer, K. Gerber, M. Rutschmann, G. Rutschmann, M. Bühlmann, U. Brandenberger, R. DuBois, B. Broder, A. Neuvecelle (rückwirkend).

Heinz Jundt teilt mit, dass die UEBB-Show am 15. Mai 2016 in Deutschland stattfindet. Ausserdem informiert er über die Präsidentenkonferenz der SKG: Es wurde darüber diskutiert, dass die Organisationsstruktur in der SKG verbessert werden soll, der Mitgliederbestand gesichert und erhöht werden soll und dass die Präsenz in den Medien verbessert werden soll. Ausserdem wurde der Fahrplan bezüglich der neuen BH-PO der TKGS vorgestellt. Die Genehmigung findet anlässlich der TKGS-DV 2015 statt. Neu soll es auch Wettkampflizenzen ähnlich wie im Agility geben, dafür wird das Leistungsheft wieder günstiger. Das Zucht- und Eintragungsreglement wird ebenfalls überarbeitet.

Heinz Jundt bittet die Anwesenden zu Ehren des verstorbenen Mitglieds Claire Stalder aufzustehen und einen Moment inne zu halten.

2. Wahl der Stimmenzähler

Pesche Bühlmann und Pascal Küng werden einstimmig gewählt.

Der Präsident möchte die Traktandenliste ändern, nach Punkt 7.8 wird ein zusätzlicher Punkt, die Wahl der Wesensrichteranwärterin, eingeschoben. Alle sind einverstanden.

3. Protokoll der 42. ordentlichen Generalversammlung 2013

Das veröffentlichte Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

4. Jahresberichte 2013

4.1. Des Präsidenten

4.2. Des Kassiers

4.3. Der Präsidentin der Zuchtkommission

4.4. Der Zuchtwartin

Die Jahresberichte wurden im Bulletin Nr. 93 veröffentlicht. Es werden keine Fragen gestellt und alle Berichte einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung wurde im Bulletin Nr. 93 veröffentlicht.

5.1. Präsentation der Jahresrechnung 2013

Peter Böni stellt die Jahresrechnung vor. Aufgrund von mehreren Hunden aus dem Ausland, die an der Körung teilnahmen, konnte eine Vermögenszuahme von CHF 3'500.– ausgewiesen werden. Ausserdem wurden Vorstandsspesen gespart, da die Vorstandssitzungen bei den Vorstandsmitgliedern zu Hause durchgeführt wurden.

Es werden keine Fragen gestellt.

5.2. Bericht der Rechnungsrevisoren

Jörg Stier verliest den Revisorenbericht. Alle Verbuchungen wurden übersichtlich und sauber getätigt. Die Revisoren beantragen die Genehmigung der Rechnung.

5.3. Abnahme der Jahresrechnung 2013

Die Abnahme der Jahresrechnung 2013 erfolgt einstimmig.

5.4. Déchargeerteilung an den Vorstand

Die Déchargeerteilung an den Vorstand erfolgt einstimmig.

6. Budget / Jahresbeitrag / Gebühren

6.1. Budget 2014

Peter Böni stellt das Budget 2014 vor. Es sind keine speziellen Ausgaben geplant. Die Vorstandsspesen werden belassen, da unklar ist ob die Vorstandssitzungen zukünftig noch bei den Vorstandsmitgliedern stattfinden werden.

Es werden keine Fragen gestellt. Das Budget wird gemäss Antrag des Vorstands einstimmig genehmigt.

6.2. Jahresbeitrag 2014

Die Jahresbeiträge für 2014 bleiben unverändert. Die Jahresbeiträge werden einstimmig angenommen.

Aktivmitglied: CHF 60.– + SKG-Beitrag CHF 15.– + Hunde CHF 35.– bzw. Cyno CHF 42.–

Familienmitglied: CHF 30.– + SKG-Beitrag CHF 15.–

Mitglieder, die im Ausland leben, bezahlen ca. CHF 10.– für den Versand des Hunde bzw. Cyno mehr.

6.3. Kör- und Wurfkontrollgebühren

Die Kör- und Wurfkontrollgebühren bleiben für 2014 gleich. Die Gebühren werden einstimmig angenommen.

Wurfkontrollgebühr	Grundgebühr pro kontrolliertem Wurf	CHF 120.–
	und zusätzlich pro kontrolliertem Welpen	CHF 10.–
Körgebühr	Wesensbeurteilung	CHF 60.–
	Standardbeurteilung	CHF 60.–

Eine Einzelkörung wird nach Aufwand verrechnet. Nichtmitglieder zahlen das Doppelte.

Heinz Jundt teilt mit, dass die Welpenpreis- und Decktaxempfehlungen nicht mehr ausgesprochen werden, damit die Preise entsprechend der Leistungen der Züchter bestimmt werden können. Falls die Zuchtkommission/der Vorstand merkt, dass die Preise unverhältnismässig werden, werden wieder welche ausgesprochen.

7. Wahlen

7.1. Des Präsidenten

Heinz Jundt stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig gewählt. Er bedankt sich für das Vertrauen.

7.2. Des Kassiers

Peter Böni stellt sich zur Wiederwahl und wird einstimmig gewählt.

7.3. Der Ortsgruppenvertreter

Susann Stähli tritt als Vertreterin der OG Zürich zurück. Der Vorstand schlägt Tina Hunziker als neue Vertreterin vor. Sie stellt sich kurz vor und wird einstimmig gewählt.

Folgende Ortsgruppenvertreter werden einstimmig wiedergewählt: OG Bern Silvia Stähli, OG Romand Jonathan Oppliger, OG Nordwestschweiz Heinz Jundt.

7.4. Der Zuchtwartin

Als Zuchtwartin stellt sich Claudia Holzer zur Wiederwahl. Sie wird einstimmig gewählt.

7.5. Der übrigen Vorstandsmitglieder

Joëlle Bühlmann stellt sich zur Wiederwahl als Aktuarin, sie wird einstimmig gewählt.

7.6. Der Kontrollstelle

Jörg Stier hat seine Demission eingereicht. Als Ersatz stellt sich Beni Hotz zur Verfügung. Er und Lorenz Jaggi werden einstimmig gewählt.

7.7. Der Mitglieder der Zuchtkommission, ohne Vertreter des Vorstandes

Katja Werner und Ruth Jost haben die Demission eingereicht. Anne DuBois und Reinhard Hertig stellen sich als neue Mitglieder der Zuchtkommission zur Verfügung. Sie werden einstimmig gewählt.

Eva Mosimann und Susann Stähli stellen sich zur Wiederwahl und werden einstimmig gewählt.

7.8. Der Delegierten zur DV der SKG

Die Delegiertenversammlung der SKG finden am 26. April 2014 in Zuchwil statt. Heinz Jundt und Jonathan Oppliger werden teilnehmen, es wird noch ein Vertreter gesucht. Tina Hunziker meldet sich.

7.9. Wahl Wesensrichteranwärterin

Aufgrund der Rücktritte von Susi Hirt und Ernst Vogelsanger hat der Vorstand und die Zuchtkommission einen neuen Wesensrichteranwärter gesucht.

Annemarie Grütter stellt sich zur Verfügung, da ihr die Rasse sehr am Herzen liegt. Sie wird einstimmig gewählt.

Beni Hotz fragt nach, was benötigt wird, damit man Wesensrichter werden kann. Katja Werner beantwortet die Frage. Man läuft als Anwärtlerin mit und muss mehrere Anwartschaften machen. Ausserdem muss man bereit sein, Hunde neutral zu richten. Es gibt keine Prüfung, man wird dann von der Generalversammlung zum Wesensrichter gewählt.

8. Anträge

8.1. Mitglieder

Seitens Mitglieder sind bis zum 31. Dezember 2013 keine Anträge eingegangen.

8.2. Vorstand

Fonds: Briard sucht neues Zuhause

Auf Anregung der Kontrollstelle hat der Vorstand ein Reglement zum Fonds „Briard sucht neues Zuhause“ ausgearbeitet. Das Reglement ist im Bulletin veröffentlicht.

Peter Böni teilt mit, dass sich der Vorstand mit der Frage auseinandergesetzt hat, ob ein Fondsreglement erstellt oder der Betrag in die Kasse übergetragen werden soll. Der Vorstand hat sich auf ein Fondsreglement geeinigt, weil er der Meinung ist, dass falls das Geld für einen Briard in Not benötigt wird, es wichtig ist, dass geregelt ist, aus welchen Gründen und welche Beträge zur Verfügung stehen.

Es werden keine Fragen dazu gestellt und das Fondsreglement wird einstimmig genehmigt.

9. Ehrungen und Abgabe der Preise der Jahreswettbewerbe

Monika Jenny, Francesco Poma, Ursula Brandenberger, Teresa Cottarelli und Rolf Röthlisberger wurden von der SKG zu Veteranen ernannt. Leider sind alle abwesend, Joëlle Bühlmann wird die Abzeichen per Post zuschicken.

Folgende Preise werden von Jonathan Oppliger übergeben:

- Begleithund 1-3 erhält Beat Liechti
- Sanitätshund 1-3 erhält Lisbeth Greiner
- Challenge des Pierrailles erhält Anne Neuvecelle

Für die restlichen Preise wurden keine Ergebnisse eingereicht. Jonathan Oppliger ermutigt die Mitglieder dazu, weiterhin Prüfungen zu machen und hofft, dass sich die Aktivität dieses Jahr wieder etwas erhöht.

Folgenden zurückgetretenen Leuten wird für ihre Arbeit mit einem Geschenk gedankt: Susann Stähli für die Vertretung der OG Zürich im Vorstand und die Erstellung des Bulletins (wird weiterhin von ihr übernommen), Katja Werner für ihre vielen Jahre im Vorstand und der Zuchtkommission, Ernst Vogelsanger als Wesensrichter (leider ist er nicht anwesend, weshalb im kein Geschenk überreicht werden kann) und Jörg Stier als Revisor.

Heinz Jundt stellt kurz René Holzers Werdegang mit dem Briardclub vor: René Holzer ist seit 30 Jahren im SBBC, davon von 2002 bis 2010 als Präsident im Vorstand, und seit 1995 als Wesensrichter tätig. Er hat viel für den SBBC und die Rasse erreicht, weshalb der Vorstand ihn als Eh-

renmitglied vorschlägt. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Leider ist René Holzer nicht anwesend, der Vorstand wird ihm deshalb noch persönlich gratulieren.

10. Tätigkeitsprogramm 2014

Heinz Jundt teilt mit, dass das Tätigkeitsprogramm 2014 im Bulletin Nr. 93 und auf der Homepage zu finden ist. Er merkt an, dass für die Körung im Mai bisher erst zwei Anmeldungen eingegangen sind und ruft die Mitglieder dazu auf, sich noch anzumelden. Die Herbstkörung würde allenfalls Ende Oktober/Anfang November stattfinden.

Das Tätigkeitsprogramm 2014 wird einstimmig genehmigt.

11. GV 2015, Ort und Datum

Die nächste Generalversammlung findet am 21. März 2015, 13.30 h in Rudswilbad statt.

12. Verschiedenes

Heinz Jundt übergibt den Anwesenden das Wort, die noch etwas mitzuteilen haben.

Annemarie Grütter weist auf das Tätigkeitsprogramm der OG Bern hin, am 24. Mai findet der Erste-Hilfe-Kurs bei Hunden in Rubigen statt, am 31. August ist die Einführung Rally Obidience und SpassSport in Niederbipp, das Military vom Championnat findet am 19. Oktober statt. Ausserdem macht sie noch Werbung für das Mobility der Ziegelhütte Niederbipp vom 04. Mai.

Pesche Bühlmann teilt mit, dass er bisher noch keine Anmeldung für den Infotag „Ankörung“ hat. Er wird erst ab vier Hunden durchgeführt. Er macht auch darauf aufmerksam, dass die Teilnehmerzahl für den Erste-Hilfe-Kurs bei Hunden beschränkt ist und man sich frühzeitig anmelden soll.

Lorenz Jaggi fragt sich, weshalb der Verein soviel Vermögen hat. Er schlägt dem Vorstand deshalb vor, einen Finanzplan zu erstellen oder allenfalls einmalig Mitgliederbeiträge zu kürzen, damit das Vermögen etwas verringert werden kann. Beni Hotz schliesst sich dem an, dass das Vermögen zielgerichtet eingesetzt werden sollte, wie z.B. für eine Clubshow oder den geplanten Flyer. Gaby Igual schlägt vor, dass wir mit einem Stand an die Hundemessen gehen, damit der Briard etwas bekannter wird. Es wird darüber diskutiert, wobei Katja Werner anmerkt, dass die Zuchtkommission und der Vorstand versuchen, die Spesen möglichst tief zu halten, damit möglichst gute Jahresergebnisse erzielt werden können. Heinz Jundt beendet die Diskussion mit den Hinweisen, dass der Flyer in Arbeit ist und Ende August 2015 ein zweitägiger Anlass mit Briardtag und Clubshow geplant ist. Die Details dazu werden in den nächsten Vorstandssitzungen ausgearbeitet. Ausserdem merkt er an, dass für das nächste Jubiläum auch Geld benötigt wird.

Susann Stähli weist auf das Schwarzwaldwochenende im Juni hin, bisher sind ca. 10 Anmeldungen eingegangen, sie freut sich auf weitere.

Peter Böni teilt mit, dass er dieses Jahr die Mitgliederkarten leider nicht verteilen kann und sie deshalb per Post verschickt werden.

Jonathan Oppliger teilt mit, dass die OG Romand neu eine Facebookseite besitzt, wo Mitteilungen/Anregungen hinterlassen werden können.

Ende der Sitzung: 14.50 h

Für das Protokoll: Joëlle Bühlmann
Präsident: Heinz Jundt